



WAS MIETERGEMEINSCHAFTEN BEI EINER MIETERSELBSTAUSKUNFT BEACHTEN MÜSSEN.

VERMIETERINTERESSE AN DER MIETERSELBSTAUSKUNFT:

Die Mietergemeinschaft gibt bitte eine umfassende und ehrliche gemeinsame Mieterselbstauskunft ab. Jeder einzelne Mieter der Mietergemeinschaft haftet später für alle Verbindlichkeiten aus dem Mietverhältnis als Gesamtschuldner und sollte deshalb auch für die Richtigkeit der Angaben in der Mieterselbstauskunft insgesamt einstehen. Sie erwarten im Gegenzug vom Vermieter, dass er der Mietergemeinschaft einen Teil seines Vermögens anvertraut. Es besteht ein ausschließlich sachliches Interesse. Der Vermieter möchte feststellen, ob Sie vertragsgemäß mit seinem Eigentum umgehen und die Miete bezahlen werden.

ALLE ANGABEN IN EINER MIETERSELBSTAUSKUNFT SIND FREIWILLIG:

Niemand ist dazu verpflichtet, an ihn gerichtete Fragen zu beantworten. Das Ausfüllen eines Formulars für eine Mieterselbstauskunft ist also absolut freiwillig, es ist auch möglich, nur die Beantwortung einzelner Fragen abzulehnen. Bitte in diesem Fall bei der betreffenden Frage im Formular den Vermerk „Antwort verweigert“ mit oder ohne Begründung anbringen.

Andererseits bleibt es jedem Vermieter aber unbenommen, Schlüsse aus dem Verhalten des potentiellen Mieters zu ziehen. Eine Auskunftsverweigerung ist deshalb nicht geeignet, gegenseitiges Vertrauen der Partner des Mietvertrags aufzubauen. Der Vermieter ist in seiner Entscheidung, wer das Mietobjekt am Ende bekommt, völlig frei.

OFFENBARUNGSPFLICHTEN DER MIETER IN DER MIETERSELBSTAUSKUNFT:

Bewerben sich mehrere Mieter als Gemeinschaft um eine Wohnung oder ein Haus, so hat jeder von ihnen bestimmte Offenbarungspflichten zu beachten. Auch ohne konkrete Nachfrage des Vermieters muss er im Rahmen der Mieterselbstauskunft bestimmte Umstände zu offenbaren, die für die Interessen des Vermieters besonders wichtig sind. Die entsprechenden Fragen sind im Formular der Mieterselbstauskunft jeweils als „Pflichtangaben“ gekennzeichnet und müssen vom Mieter beantwortet werden. Zu den Pflichtangaben, die für den Vermieter von besonderem Interesse sind, gehören nach Ansicht der Rechtsprechung alle Umstände, die vermögensrechtliche Interessen des Vermieters tangieren könnten, also beispielsweise Fragen nach:

→ Einem Insolvenzverfahren, auch wenn bereits abgeschlossen. → Einer eidesstattlichen Versicherung (auch ältere Abgaben).

→ Gerichtsverfahren (auch Bußgeld- u. Strafverfahren). → Verbindlichkeiten, insbesondere gegenüber früheren Vermietern.

RECHTSFOLGEN FALSCHER ANGABEN IN DER MIETERSELBSTAUSKUNFT:

Unrichtige Angaben in der gemeinschaftlichen Mieterselbstauskunft können – je nach Lage des Einzelfalles - den Fragesteller zur Anfechtung oder/und Kündigung eines auf Basis der Mieterselbstauskunft mit der Mietergemeinschaft abgeschlossenen Mietvertrages berechtigen. Verschweigt ein Mitglied der Mietergemeinschaft Umstände in der Mieterselbstauskunft, obwohl eine Offenbarungspflicht (siehe vorstehend) besteht, ist der Vermieter, der hierauf vertraut hat, in aller Regel auch zu einer Anfechtung des geschlossenen **Mietvertrags insgesamt** (gegenüber allen Mietern der Gemeinschaft) wegen arglistiger Täuschung berechtigt, und zwar unter Umständen auch noch nach längerer Zeit, wenn er erst später von den falschen Angaben erfährt!

Ein bereits abgeschlossener Mietvertrag ist nach einer wirksamen Anfechtung nichtig (§ 142 BGB). Die ganze Mietergemeinschaft steht also so da, als hätte niemals ein Vertragsverhältnis bestanden. Eine Kündigung ist nicht notwendig. Ist die Wohnung oder ein Haus bereits bezogen worden, muss es unverzüglich geräumt werden.

SELBSTVERPFLICHTUNG DES VERMIETERS ZUM DATENSCHUTZ DER MIETERDATEN:

Durch den Einsatz des Mieterselbstauskunft Formulars verpflichtet sich der Verwender, gleichgültig in welcher Funktion oder in wessen Auftrag er handelt dazu, sämtliche, insbesondere aber die personenbezogenen Daten der Mieter, die im Rahmen ihrer Mietergemeinschaft die Selbstauskunft erteilt haben streng vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte, es sei denn zum Zweck der Einholung einer vertraulichen Auskunft, weiterzugeben. Er verpflichtet sich ferner dazu, die Mieterselbstauskunft nebst aller Kopien zu vernichten oder an den Mieter zurückzugeben, wenn kein Mietverhältnis zustande gekommen ist oder es beendet ist.



VIVET ASSET MANAGEMENT GMBH

E-MAIL: J.WILL@VIVET-AG.COM / E-MAIL: N.WAGNER@VIVET-AG.COM

HINWEISE FÜR MIETER ZUR MIETERSELBSTAUSKUNFT.

SELBSTVERPFLICHTUNG DES VERMIETERS ZUM DATENSCHUTZ:

Der Vermieter verpflichtet sich dazu, sämtliche Angaben, insbesondere aber die personenbezogenen Daten des Mieters, die er durch diese Mieter selbstauskunft erfahren hat;

- Streng vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte, es sei denn zum Zweck der Einholung einer vertraulichen Auskunft, weiterzugeben;
- Nicht auf einem elektronischen Datenträger zum Zweck ihrer weiteren Verarbeitung oder Nutzung zu erfassen, aufzunehmen oder aufzubewahren.

Kommt kein Mietverhältnis zustande verpflichtet er sich, die Mieter selbstauskunft nebst sämtlicher Kopien zu vernichten oder an den Mieter zurückzugeben, Entsprechendes gilt nach Beendigung des Mietverhältnisses.

VERMIETER NAME ANSCHRIFT	
--------------------------------	--

ANLASS FÜR DIE MIETERSELBSTAUSKUNFT

Die Mieter haben Interesse daran, die nachstehend genannte Immobilie des Vermieters anzumieten, deshalb erteilen sie Auskunft über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse.

MIETOBJEKT WOHNUNG/HAUS ANSCHREIBE, LAGE	
--	--

↓ FRAGEBOGEN ZU DEN PERSÖNLICHEN UND WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSEN ↓

ANGABEN ZUR PERSON (ZUTREFFENDE KÄSTCHEN JEWEILS BITTE ANKREUZEN):

	MIETER (1)	MIETER (2) Ehepartner, Lebenspartner
Name, Vorname:		
Geburtsdatum		
Adresse:		
E-Mail:		
Telefon:		
Familienstand:		
Erlerner Beruf:		
Ausgeübter Beruf:		
Selbstständig ¹ :		
Angestellt ²		
Nicht erwerbstätig:	<input type="checkbox"/> Im Ruhestand seit:	<input type="checkbox"/> Im Ruhestand seit:
	<input type="checkbox"/> Krank, Elternzeit, andere Gründe.	<input type="checkbox"/> Krank, Elternzeit, andere Gründe.

¹ Wenn zutreffend, bitte Art u. Name des selbstständig geführten Gewerbes angeben.

² Wenn zutreffend, bitte Name und Anschrift des Arbeitgebers angeben.



VIVET ASSET MANAGEMENT GMBH

E-MAIL: J.WILL@VIVET-AG.COM / E-MAIL: N.WAGNER@VIVET-AG.COM

HINWEISE FÜR MIETER ZUR MIETERSELBSTAUSKUNFT.

	<input type="checkbox"/> Arbeitslos seit:	<input type="checkbox"/> Arbeitslos seit:			
Familienstand:	<input type="checkbox"/> Wir sind verheiratet. <input type="checkbox"/> Wir leben in einer eingetragenen Partnerschaft. <input type="checkbox"/> Wir leben in Lebensgemeinschaft seit:				
ANGABEN ZUM EINKOMMEN UND LEBENSSTANDARD:					
Ø Einkommen³	EUR	EUR			
Einnahmen⁴	EUR	EUR			
ALG od. Hartz IV	EUR	EUR			
<input type="checkbox"/> Keine Angaben⁵	Zu Einzelheiten unserer Einkommenssituation machen wir wir keine Angaben. Unser verfügbares Einkommen reicht jedoch aus, um die monatliche Miete bei einem angemessenen Lebensstandard zu finanzieren.				
Leasing & Kredite	(Zutreffende Antwort durch Ankreuzen kennzeichnen z. B. ja)	MIETER (1)		MIETER (2)	
	Bestehen Ratenzahlungsverpflichtungen aus Darlehen, Krediten oder Ratenzahlungsgeschäften.	Ja	Nein	Ja	Nein
	Bestehen Zahlungsverpflichtungen aus Leasing-, Miet- oder Darlehensverträgen für Kfz?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Falls eine der Fragen mit „ja“ beantwortet wurden, bitte gesamte monatliche Belastung angeben.	EUR		EUR	
ANGABEN ZU DEN PERSÖNLICHEN VERHÄLTNISSEN (VITA):					
Letzte Wohnung⁶	MIETER (1)			MIETER (2)	
Umzugsgrund⁷	<input type="checkbox"/> Vermieterkündigung (Eigenbedarf, Sonstiges). <input type="checkbox"/> Partnerschaft oder Hochzeit. <input type="checkbox"/> Arbeitsplatz- oder Berufswechsel. <input type="checkbox"/> Familienzuwachs. <input type="checkbox"/> Bessere/schönere/größere Wohnung.			<input type="checkbox"/> Vermieterkündigung (Eigenbedarf, Sonstiges). <input type="checkbox"/> Partnerschaft oder Hochzeit. <input type="checkbox"/> Arbeitsplatzwechsel. <input type="checkbox"/> Familienzuwachs. <input type="checkbox"/> Bessere/schönere/größere Wohnung.	
Besondere Lasten:	<input type="checkbox"/> Ich habe eine Behinderung. <input type="checkbox"/> Es bestehen Unterhaltspflichten an Kinder, die nicht mit mir zusammenwohnen. <input type="checkbox"/> Es besteht Unterhaltspflichten an einen geschiedenen Ehepartner. <input type="checkbox"/> Es bestehen Verpflichtungen zur Zahlung von Unterhalt für meine Eltern /Elternteil.			<input type="checkbox"/> Ich habe eine Behinderung. <input type="checkbox"/> Es bestehen Unterhaltspflichten an Kinder, die nicht mit mir zusammenwohnen. <input type="checkbox"/> Es besteht Unterhaltspflichten an einen geschiedenen Ehepartner. <input type="checkbox"/> Es bestehen Verpflichtungen zur Zahlung von Unterhalt für meine Eltern oder einen Elternteil.	

³ Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen oder Renteneinkünfte einschließlich Nebenverdienste.

⁴ Bitte Kindergeld, Unterhaltszahlungen früherer Partner oder sonstige Einnahmen hier angeben.

⁵ Falls Sie keine Angaben machen möchten, hier ankreuzen.

⁶ Name u. Adresse des Vermieters der zuletzt bzw. derzeit noch bewohnten Wohnung oder Haus.

⁷ Mehrfachnennung möglich



VIVET ASSET MANAGEMENT GMBH

E-MAIL: J.WILL@VIVET-AG.COM / E-MAIL: N.WAGNER@VIVET-AG.COM

HINWEISE FÜR MIETER ZUR MIETERSELBSTAUSKUNFT.

Familie, Bewohner:	<input type="checkbox"/> Die Aufnahme von Familienangehörigen in die Wohnung ist nicht geplant. <input type="checkbox"/> Wir haben noch minderjährige Kinder die mit uns zusammen wohnen werden. <input type="checkbox"/> Wir werden insgesamt noch Familienangehörige in die Wohnung aufnehmen. <input type="checkbox"/> Wir werden insgesamt noch Personen in die Wohnung aufnehmen, um hier eine Wohngemeinschaft zu bilden.				
Haustiere:	<input type="checkbox"/> Wir haben kein Tier es sollen auch zukünftig keine Tiere gehalten werden. <input type="checkbox"/> Wir besitzen Tiere (ein Tier), die (das) wir in die neue Wohnung (oder Haus) mitbringen. Es handelt sich um folgende Tierart oder Rasse:				
Gewerbliche oder berufliche Tätigkeiten:	<input type="checkbox"/> Die Aufnahme oder Ausübung einer gewerblichen / beruflichen Tätigkeit in dem Mietobjekt ist weder von mir noch von Mitbewohnern beabsichtigt. <input type="checkbox"/> Ich oder ein Mitbewohner(in) möchte in der Wohnung (Haus) folgende gewerbliche oder berufliche Tätigkeit ausführen:				
Pflichtangaben ⁸	(Zutreffende Antwort durch Ankreuzen kennzeichnen z. B. ja)	MIETER (1)		MIETER (2)	
	Wurden von einem Ihrer Gläubiger Maßnahmen zur Zwangsvollstreckung eingeleitet?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Ist ihr Einkommen von Gläubigern gepfändet worden?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Ist ihr Bankkonto von Gläubigern gepfändet worden?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Haben sie ein privates Insolvenzverfahren beantragt?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Haben Sie die eidesstattliche Versicherung (e.V.) abgegeben?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Gab es bereits früher einmal ein gerichtliches Räumungsverfahren gegen sie?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Droht ihnen ein gerichtliches Räumungsverfahren?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Ist gegen Sie eine Räumungsklage bei Gericht anhängig?	Ja	Nein	Ja	Nein
	Bestehen noch offene Forderungen eines früheren Vermieters aus einem Mietverhältnis (außer Forderungen für den laufenden Monat)?	Ja	Nein	Ja	Nein
AUSKÜNFTEN ÜBER CREDITREFORM:					

⁸ Die Fragen in diesem Abschnitt müssen korrekt beantwortet werden, es besteht eine Offenbarungspflicht (siehe dazu vorstehende Erläuterungen).



VIVET ASSET MANAGEMENT GMBH

E-MAIL: J.WILL@VIVET-AG.COM / E-MAIL: N.WAGNER@VIVET-AG.COM

HINWEISE FÜR MIETER ZUR MIETERSELBSTAUSKUNFT.

Ich/Wir versichere/versichern, dass vorstehende Angaben der Wahrheit entsprechen. Eine Mietzahlungs-/ Räumungsklage ist und war nicht anhängig. Eine eidesstattliche Versicherung über mein/unser Vermögen wurde in den letzten 5 Jahren nicht abgegeben, ein solches Verfahren läuft zurzeit nicht. Ein Insolvenzverfahren ist nicht beantragt.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in der Lage bin/sind, alle mietvertraglich zu übernehmenden Verpflichtungen, insbesondere die Zahlung von Kautions, Miete und Betriebskosten, zu leisten.

Ich/Wir erkläre/n mich/uns bereit, die Wohnung vorbehaltlich der Zustimmung des Eigentümers zum _____ anzumieten.

Ich/Wir willige/n ein, dass der Vermieter der Creditreform Bamberg- Coburg- Gera Titze KG, Postfach 1852 in 07508 Gera, Daten über die Beantragung dieses Mietvertrages übermittelt und Auskünfte über mich/uns von der Creditreform erhält.

Unabhängig davon wird der Vermieter der Creditreform auch Daten aufgrund nichtvertragsgemäßen Verhaltens (z.B. Forderungsbetrag nach Titulierung im Anschluss einer Kündigung gem. §§ 543 Abs. 2 Nr. 3, 569 Abs. 3 BGB bzw. wegen Zahlungsverzug nach § 573 Abs. 2 Nr. 1 BGB) übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach dem Bundesdatenschutzgesetz nur erfolgen, soweit dies nach Abwägung aller betroffenen Interessen zulässig ist.

Die Creditreform speichert und übermittelt Daten an ihre Vertragspartner im EU-Binnenmarkt, um diesen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Vertragspartner der Creditreform sind vor allem Kreditinstitute, Kreditkarten- und Leasinggesellschaften. Daneben erteilt die Creditreform auch Auskünfte an Handels-, Telekommunikations- und sonstige Unternehmen, die Leistungen und Lieferungen gegen Kredit gewähren. Die Creditreform stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde. Zur Schuldnerermittlung gibt die Creditreform Adressdaten bekannt. Bei der Erteilung von Auskünften kann die Creditreform ihren Vertragspartnern ergänzend einen aus ihrem Datenbestand errechneten Wahrscheinlichkeitswert zur Beurteilung des Kreditrisikos mitteilen (Score-Verfahren). Ich kann Auskunft bei der Creditreform über die mich betreffenden gespeicherten Daten erhalten. Weitere Informationen über das Creditreform -Auskunfts- und Score-Verfahren enthält ein Merkblatt, das auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Adresse der Creditreform lautet: Creditreform Bamberg- Coburg- Gera Titze KG, Postfach 1852 in 07508 Gera.



VIVET ASSET MANAGEMENT GMBH

E-MAIL: J.WILL@VIVET-AG.COM / E-MAIL: N.WAGNER@VIVET-AG.COM

HINWEISE FÜR MIETER ZUR MIETERSELBSTAUSKUNFT.

WEITERE ANGABEN ODER MITTEILUNGEN AN DEN VERMIETER:		
UNTERSCHRIFTEN:		
Datum:	Mieter (1)	Mieter (2)
Wir versichern, das wir alle Angaben in dieser gemeinschaftlichen Mieterselbstauskunft gewissenhaft und vollständig gemacht zu haben und nichts verschwiegen zu haben, was die wirtschaftlichen Interessen des Vermieters aus dem Mietverhältnis gefährden könnte.		

Folgende Unterlagen sind der Mieterselbstauskunft bitte beizufügen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Personalausweiskopie (vorn/ hinten) | <input type="checkbox"/> Mietschuldenfreiheitsbescheinigung |
| <input type="checkbox"/> Einkommens-/Verdienstnachweis der letzten 3 Monate/
ALG- Bescheide/ Arbeits- oder Lehrvertrag/ sonstige Einkünfte | <input type="checkbox"/> Kopie Haftpflichtversicherung |